



1. Bürgermeister Josef Kirchmaier für die Gemeinde Maitenbeth

Instandsetzung der Alten Post
Maitenbeth, Lkr. Mühldorf am Inn, Oberbayern

Die Alte Post, im Zentrum von Maitenbeth neben der Kirche gelegen, prägt den Mittelpunkt des Ortes. Das in der Barockzeit errichtete Bauernhaus besteht aus einem Wohnteil und einem Stadel. Das Dach, der Blockbau und das Bundwerk sind auf das Jahr 1750 datiert. Der Stadel entstand 1778 und wurde Mitte des 19. Jahrhunderts an seinen heutigen Standort versetzt. Es ist Bürgermeister Josef Kirchmaier und der Gemeinde Maitenbeth zu verdanken, dass das wertvolle Denkmal in der Ortsmitte vor dem Abbruch gerettet und mit einer neuen Nutzung heute für die Bürger von Maitenbeth offensteht. Neben der Alten Post steht heute der Rathausneubau – er ist geschickt angeordnet, sodass sich zwischen dem einstigen Bauernhaus und dem neuen Rathaus ein Platz bildet. Der Neubau nimmt sich gegenüber dem Baudenkmal zurück und gibt ihm einen Rahmen.

Die Alte Post ist in vielen Details sehr anschaulich überliefert – Türen, Fenster und Böden zum Beispiel haben sich aus der Bauzeit erhalten. Auch der Arbeitsplatz des Posthalters, der von 1914 an seinen Dienst in dem Gebäude verrichtete, ist noch vorhanden. Die historische Poststelle wird heute museal präsentiert.

Im Zuge der Instandsetzung wurden die Schäden behutsam repariert. Es gelang, viele ursprüngliche Ausstattungsteile wie Fenster, Türen und Böden zu erhalten. Die äußere Gestalt hat sich gegenüber dem Vorzustand nicht verändert. Das Denkmal dient heute als Bürgerhaus; es nimmt Ausstellungs- und Gruppenräume, einen Multifunktionsraum und, im ehemaligen Heuboden, einen Gemeindesaal auf. Um den historischen Bestand zu schonen, wurde die Tenne um einen Anbau verlängert; in ihm befinden sich heute die Treppe und der Aufzug für die notwendige barrierefreie Erschließung.

Die Gemeinde Maitenbeth, vertreten durch den 1. Bürgermeister Josef Kirchmaier, wird für ihren Einsatz zur Erhaltung der Alten Post mit der Denkmalschutzmedaille ausgezeichnet. Der jahrelange Einsatz Bürgermeister Kirchmaiers für die Alte Post verdient besondere Anerkennung; die Gemeinde hat sich in beispielgebender Weise um Denkmalschutz und Denkmalpflege verdient gemacht.

Projektbeteiligt: Architekturbüro Udo Rieger, Isen

Denkmalfachliche Beratung: BLfD, Hildegard Sahler und Michael Schmidt

